



Informationen zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten bei einer Vereins-Mitgliedschaft

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten geben und Sie über Ihre Datenschutzrechte aufklären. Personenbezogene Daten sind dabei alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind.

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Frauen helfen Frauen Frankfurt e.V.

vertreten durch den Vorstand: Birgitt Schnitzler, Sabrina Engelbrecht, Saskia Müller

Postfach 560235

60407 Frankfurt am Main

Telefon: 069 219 36 14 05

Telefax: 069 219 36 14 57

E-Mail: info@frauenhaus-ffm.de

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten

FD Frankfurter Daten GmbH & Co. KG, E-Mail: frauenhaus-ffm@frankfurter-datenschutz.de oder unserer Postadresse mit dem Zusatz „Der Datenschutzbeauftragte“.

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage im Rahmen einer Mitgliedschaft

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir zur Vorbereitung und im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft von Ihnen erhalten. Diese sind: Art der Mitgliedschaft, Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Eintrittsdatum, Bankdaten (BIC, IBAN). Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit unserer Vereinssatzung.

Sofern Sie uns für den Einzug des Mitgliedsbeitrags ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Die von Ihnen erteilte Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Aus der Nichterteilung oder dem eventuellen späteren Widerruf der Einwilligung entstehen Ihnen keine Nachteile. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dauer der Speicherung

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u.a. aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung oder unserer Satzung ergeben.

Nach Ablauf dieser Fristen, die zwischen 2 und 10 Jahren betragen, werden wir Ihre Daten komplett löschen.

Empfänger und Datenweitergabe Ihrer personenbezogenen Daten

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte findet nicht statt, es sei denn, dass Sie uns hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben. Weitere Empfänger sind unsere Steuerberater, sowie unsere Auftragsverarbeiter, die uns in den Bereichen EDV oder der Archivierung und Vernichtung von Unterlagen unterstützen und mit denen gesonderte Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen wurden. Unsere Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden

regelmäßig kontrolliert. Eine Übersicht unserer Auftragsverarbeiter stellen wir Ihnen bei Bedarf gerne zur Verfügung.

Ihre Rechte

Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie gegenüber uns als Verantwortlichen folgende Rechte:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten Daten zu verlangen, sowie eine Kopie dieser Daten.
- gemäß Art. 16 DSGVO die unverzügliche Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer Daten zu verlangen.
- gemäß Art. 17 DSGVO auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) Ihrer Daten zu verlangen, soweit die Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- gemäß Art. 18 DSGVO auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.
- gemäß Art. 20 DSGVO auf Datenübertragbarkeit.
- gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen: Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf eine Interessenabwägung stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dies ist der Fall, wenn die Verarbeitung insbesondere nicht zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.
- Nach Art. 77 DSGVO können Sie sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, Telefon: 0611-1408 0, Telefax: 0611-1408 611, E-Mail: poststelle@datenschutz-hessen.de